Kreis-Blatt für den Danziger Kreis.

№ 16. Danzig, den 17. April. 1852.

Die jetzige Jahreszeit und Witterung ist ganz geeignet, um überall mit Instandsetzung der Wege vorgehen zu können.

An einzelnen Orten ist dies schon ohne Aufforderung geschehen und ich habe davon mit Vergnügen Kenntniß genommen. Aber in den meisten Gegenden, wo sich aus dem nassen Winter die Wege in sehr schlechtem Zustande befinden, sowohl auf der Höhe wie im Werder, ist der Beginn der Wegereparatur noch nicht erfolgt.

Dieß veranlaßt mich, alle Orts-Communen und sonst zur Wege-Instandsetzung verpflichteten Personen gemessenst anzuweisen, ihren diesfälligen Obliegenheiten nach Vorschrift des Allerhöchsten Wege-Reglements vom 4. Mai 1796 und der sonst noch geltenden Local-Vorschriften und Observanzen nunmehr schleunigst nachzukommen, so daß alle Wege in 14 Tagen möglichst gut hergestellt sind.

Auch die Baumpflanzung, Nachpflanzung der ausgegangenen Bäume, Aushebung und Verbreitung der Gräben, behufs besseren Wasserabzuges von den Wegen, so wie die Reparatur der Brücken nebst Geländer, Wegweiser, Ortstafeln und Trummen, soweit solches erforderlich, ist ungesäumt zu bewirken.

In Betreff der Wegeloose im Bruchwege, Landwege, Butterwege pp. des Werders, welche von anderen Ortschaften als denjenigen, in welchen sie liegen, zu unterhalten sind, mache ich die betreffenden Schulzen der schaarwerkspflichtigen Dörfer hierdurch verantwortlich, daß den diesfälligen Verpflichtungen schleunig und pünktlich genügt werde; wobei ich sie ermächtige, an Stelle der von einzelnen Renitenten etwa nicht gestellten Gespanne oder Menschen sogleich andere Gespanne oder Menschen für Rechnung der Renitenten zu jedem Preise zu beschaffen und anzunehmen, um die erforderliche Leistung zu bewirken, demnächst mir die Kosten-Liquidation einzureichen, und werde ich den Betrag von dem Verpflichteten event. executivisch einziehen lassen.

Insofern dieser Anweisung nicht sogleich Folge geleistet werden sollte, werde ich nicht allein gegen die Orts-Vorstände oder Einzelnverpflichteten Ordnungsstrafen festsetzen oder nach § 344 ad 8 des Strafgesetzbuchs die Anklage beantragen, sondern auch die sachkundige Veranschlagung der fehlenden Leistung und deren Ausführung durch Execution auf Kosten der Verpflichteten unfehlbar veranlassen.

Eine Ausführungsfrist ist nicht vorzuschreiben, da die Leistungen und Verhältnisse sehr verschieden sind, doch wird überall und unter allen Umständen die Frist von 14 Tagen angenommen werden.

Danzig, den 12. April 1852.

Der Landrath des Danziger Kreises.

Der Arbeitsmann Michael Freter, welcher von Kl. Zünder nach Danzig abgemeldet, in letzterer Stadt aber nicht zu ermitteln ist, soll bei der unterzeichneten Behörde vernommen werden. Der Michael Freter wird daher aufgefordert, sich möglichst bald zu melden, event. werden diejenigen Personen, welchen der Aufenthaltsort des p. Freter bekannt ist, ersucht, solchen hier namhaft zu machen.

Danzig, den 5. April 1852.

Der Landrath des Danziger Kreises.

An Stelle des ausgeschiedenen Kreisschreibers Zimmer ist der bisherige Amtsschreiber Friedrich Wilhelm Rudolph Wilke zum Kreisschreiber ernannt und vereidigt, sowie die Verwaltung der hiesigen Registratur dem frühern Amtsschreiber Otto Richard Marcarius Alexander Kurz übertragen, letzterer auch als Registrator vereidigt worden.

Danzig, den 13. April 1852.

Der Landrath des Danziger Kreises.

Für die, zur Königl. Postexpedition nach Rosenberg gestellten Pferde bei der Reise Seiner Majestät des Königs am 27. und 29. Juli und 5. August 1851, sind folgende Vergütungen aus der unterzeichneten Kreiskasse zu zahlen.

1. Rittgebühren.

Für den 27. Juli.

Praust für 4 Pferde 9 sgr. 5 pf, Langenau für 2 Pferde 3 sgr. 2 pf., Kl. Kleschkau für 2 Pferde 3 sgr. 2 pf, Mühlbanz für 4 Pferde 1 rtl. 1 sgr 3 pf., Kohling für 4 Pferde 25 sgr., Salau für 4 Pferde 1 rtl. 7 sgr. 6 pf., Müggenhahl für 4 Pferde 25 sgr., Russoczin für 4 Pferde 12 sgr. 6 pf., Hundertmark für 2 Pferde 12 sgr. 6 pf., Rostau für 4 Pferde 1 rtl. 1 sgr. 2 pf., Bangschin für 2 Pferde 12 sgr. 6 pf., Praust für 10 Pferde 1 rtl. 5 sgr. 6 pf., Woyanow für 2 Pferde 9 sgr. 4 pf., Lagschau für 2 Pferde 9 sgr. 4 pf., Gischkau für 2 Pferde 12 sgr. 6 pf, Langenau für 2 Pferde 3 sgr. 1 pf., Sperlingsdorf für 2 Pferde 12 sgr. 6 pf, Güttland für 6 Pferde 2 rtl. 5 sgr. 6 pf., Mönchengrebin für 4 Pferde 25 sgr., Kriefkohl für 4 Pferde 1 rtl. 7 sgr. 6 pf., Uhlkau für 2 Pferde 3 sgr. 1 pf., Schwintsch für 2 Pferde 9 sgr. 4 pf., Hohenstein für 2 Pferde — Osterwick für 2 Pferde 1 rtl. 7 sgr. 6 pf., Herzberg für 2 Pferde 21 sgr. 10 pf.

Für den 29. Juli.

Wesslinken für 2 Pferde 28 sgr. 2 pf, Quadendorf für 6 Pferde 2 rtl. 24 sgr. 3 pf., Herzberg für 6 Pferde 2 rtl. 5 sgr. 6 pf., Trutenau für 6 Pferde 1 rtl. 7 sgr. 6 pf., Wossitz für 2 Pferde 18 sgr. 9 pf., Wotzlaff für 4 Pferde 1 rtl. 13 sgr. 8 pf., Reichenberg für 2 Pferde 1 rtl. 20 sgr., Stüblau für 2 Pferde 25 sgr.

Für den 5. August.

Heubude für 6 Pferde 3 rtl. 3 sgr. 9 pf., Krakau für 2 Pferde 1 rtl. 1 sgr. 3 pf., Bohnsack für 6 Pferde 3 rtl. 13 sgr., Bohnsackerweide für 4 Pferde 2 rtl. 8 sgr. 9 pf., Schönrohr für 10 Pferde 5 rtl. 6 sgr. 3 pf., Schmerblock für 10 Pferde 5 rtl. 6 sgr. 3 pf., Breitfelde für 2 Pferde 1 rtl. 1 sgr. 3 pf., Schüddelkau für 2 Pferde 29 sgr. 2 pf., Wonneberg für 2 Pferde 29 sgr. 2 pf., Zigankenberg für 2 Pferde 29 sgr. 2 pf.,

2. Für aufgestellte Reservepferde.

Für den 27. Juli.

Rostau für 2 Pferde 1 rtl. 1 sgr. 4 pf., Zipplau für 6 Pferde 18 sgr. 10 pf., Schön-

warling für 8 Pferde 25 sgr., Kohling für 2 Pferde 25 sgr., Vorwerk Mühlbanz für 2 Pferde 1 rtl. 1 sgr. 4 pf., Rambeltsch für 2 Pferde 25 sgr., Mahlin für 2 Pferde 1 rtl. 1 sgr. 4 pf., Rottmannsdorf für 2 Pferde 25 sgr., Kemnade für 2 Pferde 25 sgr., Gischkau für 2 Pferde 25 sgr., Straschin für 2 Pferde 1 rtl. 7 sgr. 6 pf., Prangschin für 2 Pferde 1 rtl. 7 sgr. 6 pf., Bangschin für 2 Pferde 25 sgr., Schwintsch für 2 Pferde 18 sgr. 10 pf.

Für den 29. Juli.

Güttland für 4 Pferde 2 rtl. 27 sgr., Kriefkohl für 4 Pferde 2 rtl. 15 sgr., Zugdamm für 8 Pferde 5 rtl., Grebinerfeld für 4 Pferde 2 rtl. 2 sgr. 6 pf., Herrengrebin für 2 Pferde 25 sgr., Vorwerk Grebin für 2 Pferde 25 sgr., Sperlingsdorf für 4 Pferde 1 rtl. 20 sgr., Landau für 4 Pferde 2 rtl. 2 sgr. 6 pf., Hochzeit für 4 Pferde 2 rtl. 27 sgr., Nassenhuben für 4 Pferde 2 rtl. 27 sgr. 8 pf., Stüblau für 2 Pferde 1 rtl. 20 sgr., Wossitz für 4 Pferde 2 rtl. 15 sgr., Trutenau für 2 Pferde 1 rtl. 7 sgr. 6 pf., Schönau für 6 Pferde 3 rtl. 22 sgr. 6 pf., Wotzlaff für 4 Pferde 2 rtl. 27 sgr. 8 pf., Herzberg für 6 Pferde 4 rtl. 11 sgr. 6 pf., Gottswalde für 8 Pferde 6 rtl. 20 sgr., Reichenberg für 4 Pferde 3 rtl. 10 sgr., Wesslinken für 6 Pferde 5 rtl. 19 sgr., Gr. Plehndorf für 6 Pferde 5 rtl. 19 sgr., Kl. Plehndorf für 4 Pferde 3 rtl. 22 sgr. 6 pf., Quadendorf für 6 Pferde 5 rtl. 19 sgr., Scharfenberg für 4 Pferde 3 rtl. 10 sgr., Neuendorf für 2 Pferde 1 rtl. 20 sgr.

Für den 5. August.

Bohnsack für 1 Pferd 1 rtl. 11 sgr. 4 pf., Bohnsackerweide für 7 Pferde 8 rtl. 15 sgr., Schmerblock für 4 Pferde 4 rtl. 5 sgr., Breitfelde für 6 Pferde 6 rtl. 7 sgr. 6 pf., Ziganckenberg für 2 Pferde 1 rtl. 28 sgr. 4 pf., Wonneberg für 2 Pferde 1 rtl. 28 sgr. 4 pf.,

3 Beförderungskosten. Für den 26. u. 27. Juli.

Hofb. Daniels in Müggenhahl nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Schimmelpfennig in Müggenhahl nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Gutsbesitzer von Tiedemann in Russoczin für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr, Hofb. Tuchel in Hundertmark für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofbesitzer Ziehm in Rostau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Wolff und Knoff in Rostau nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Schwarz in Russoczin nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Gutsb. Collins in Bangschin nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Gutsb. Stürke in Praust nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Gutsb. v. Ubisch in Praust nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Gutsb. v. Puttkammer in Praust nach Dirschau für 4 Pferde 3 rtl., Hofb. Strehlke in Rambeltsch nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Barembruch in Langenau nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Gutsb. v. Tiedemann in Woyanow nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Gutsb. Muhl in Lagschau nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Hintz in Gischkau nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Woiki in Mahlin nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Grundt in Langenau nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Maker in Sperlingsdorf nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Wannow in Güttland nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Engler in Mönchengrebin nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Ortmann in Güttland nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Kuhnke in Kriefkohl nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr, Hofb. Dobbras in Herzberg nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Gutsb. v. Frantzius in Uhlkau nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Daniels in Müggenhahl nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Claassen u. Ziehm in Müggenhahl nach Danzig für 4 Pferde 2 rtl. 7 sgr. 6 pf., Hofb. Hein in Praust, nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb Deppke in Praust nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Zander in Praust nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Neumann in Langenau nach Dirschau für 2 Pferde 2 rtl. 7 sgr. 6 pf., Hofb. Wilms in Langenau nach Dirschau für 2 Pferde 2 rtl. 7 sgr. 6 pf., Gutspächter Reimer in Kl. Kleschkau nach Dirschau für 2 Pferde

2 rtl. 7 sgr. 6 pf., Hofb. Bartsch in Mühlbanz nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Kluge in Hohenstein nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr, Hofb. Janowski in Mühlbanz nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Meseck in Kohling nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Milbrod in Kohling nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Gutsbesitzer v. Tevenar in Salau nach Danzig für 4 Pferde 3 rtl., Hofb. Barent in Mühlbanz nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Petsch in Kemnade nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb Voll in Praust und Gutsb. Hepner in Schwintsch nach Danzig für 4 Pferde 2 rtl. 7 sgr. 6 pf., Gutsb. Puttkammer in Praust nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Gutsb. Thiel in Hohenstein nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Gutsb. Engler in Mönchengrebin nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Gutsb. Dyck und Sellke in Osterwick nach Danzig für 4 Pferde 2 rtl. 7 sgr. 6 pf., Gutsb. Schröder in Güttland nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Gutsb Mix und Wall in Kriefkohl nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr. — Für den 28. und 29. Juli.

Dorfschaft Quadendorf für 4 Pferde 3 rtl., Hofb. Zellner in Herzberg nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Dau in Herzberg für 4 Pferde 3 rtl, Dorfschaft Trutenau für 4 Pferde 3 rtl., Hofb. Schumacher in Wossitz nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Wilms in Wetzlaff nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb Glodda in Wetzlaff nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Heinrich in Reichenberg nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Dyck in Wesslinken nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Schubert in Wesslinken nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Nettke in Wesslinken für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr, Hofb. Thomas in Stüblau für 2 Pferde 1 rtl 15 sgr., Dorfschaft Stüblau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Dorfschaft Stüblau fur 2 Pferde 1 rtl. 20 sgr., Hofb. Prohl in Reichenberg nach Danzig für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Dorfschaft Quadendorf fur 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr. — Für den 5. August.

Hofb. Kuck in Heubude nach Dirschau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr, Hofb. Elner und Krüger in Krakau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Peters u. Schwenzfeuer in Bohnsack fur 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., die Wwe. Tuckel in Bohnsakerweide fur 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Herrmann in Schönrohr für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Spode in Schmeerblock für 2 Pferde 1 rtl 15 sgr, Hofb. Krakowski in Schmeerblock fur 2 Pferde 1 rtl 15 sgr, Hofb. Lebbe in Schmeerblock für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Dirks in Schmeerblock für 2 Pferde 2 rtl. 5 sgr., Hofb. Wegner in Breitfelde fur 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Riegel und Wittwe Canelsen in Schönrohr für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Pohlmann u. Hintz in Schönrohr für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr, Hofb. Böthke in Bohnsackerweide für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Pettke in Schüddelkau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Dreschke in Wonneberg für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Zoll in Krakau fur 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Lebbe in Bohnsakerweide für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Peters in Krakau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Maker in Bohnsack für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Lebbe u. Manthei in Bohnsakerweide für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Klein in Schmeerblock für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Pettke in Schüddelkau für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Meidam in Heubude für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. Busch und Grube in Heubude für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr, Hofb. Zoll, Groth, Schmidt und Lingenberg in Bohnsack für 4 Pferde 2 rtl. 7 sgr. 6 pf., Hofb. Lange, Steiniger, Mierau u. Mirau in Schönrohr für 4 Pferde 2 rtl. 7 sgr. 6 pf., Hofb. Dirks in Schmeerblock für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr., Hofb. v. Wischetzki in Zigankenberg für 2 Pferde 1 rtl. 15 sgr.

Summa 317 rtl 3 sgr. 6 pf.

Die Ortsbehörden resp. die einzeln benannten Empfangsberechtigten werden hiermit aufgefordert, die vorstehend bezeichneten Geldbeträge gegen Quittungen — die jede auf ½ Bogen auszustllen ist, — aus der Kreiskasse schleunigst in Empfang zu nehmen.

Den Quittungen der Ortsbehörden muß das Amtssiegel beigedrückt, denen der einzelnen Empfänger das untersiegelte Attest dieser Behörden beigefügt sein, daß die Quittungsaussteller wirklich die Empfangsberechtigten sind und die Quittung eigenhändig durch ihre Unterzeichnung vollzogen haben.

Die Quittungen sind beispielsweise in folgender Art auszustellen.

9 Sgr. 5 Pf.

Neun Silbergroschen 5 pf. an Rittgebühren für die am 27. Juli 1851 von der Dorfschaft Praust nach Rosenberg gestellten 4 Pferde sind aus der Königl. Postexpedition zu Rosenberg durch die Kreiskasse in Danzig gezahlt worden, worüber hiermit quittirt wird.

Praust, den   Die Ortsbehörde.

Nachdem die Leistungen in Rittgebühren, in aufgestellten Reservepferden, oder in Beförderungen bestanden haben, muß dies, ebenso auch der Tag an welchem dies geschehen, in den Quittungen genau benannt werden.

Danzig, den 12. April 1852.

Königl. Kreiskasse.

Das Grundstück zu Pietzkendorf No. 10. des Hypothekenbuches, dessen Besitztitel berichtiget ist für den Gastwirth Christoph Gottlieb Menz, in dessen Naturalbesitz sich die Mühlenbesitzer Carl Gottfried und Louise geb. Markull-Liedtkeschen Eheleute befinden, steht Schulden halber zur nothwendigen Subhastation.

Die auf 2002 rtl. 6 sgr. 8 pf. ausgefallene Taxe und der neueste Hypothekenschein sind im Bureau V., bei den Menzschen Subhastations-Akten M. 57. einzusehen.

Der Bietungs-Termin wird

den 28. Juni 1852, von 11 Uhr Vormittags ab,

an ordentlicher Gerichtsstelle abgehalten werden.

Alle unbekannten Realprätendenten werden aufgeboten, bei Vermeidung der Präclusion ihre Ansprüche spätestens in dem gesetzten Termine anzumelden.

Danzig, den 2. März 1852.

Königliches Stadt- und Kreis-Gericht. I. Abtheilung.

Mit Bezug auf die Kreisblattbekanntmachung vom 4. November v. J. No. 51. des Kreisblattes pro 1851, wird zur Einlösung der Berechtigungsscheine zur Sommerfischerei im frischen Haff ein Termin auf

Montag, den 26. April c. für die Fischer auf dem Vorberge, und der Städte Tolkemit und Frauenburg,

Dienstag, den 27. April für die Fischer in den Ortschaften Terranova, Bollwerk, Ziegelscheune, Reimannsfelde, Succase und Louisenthal,

Mittwoch, den 28. April c. für die Fischer in den Ortschaften Zeyer, Zeyersvordercampe, Zeyersniedercampen, Stuba, Jungfer, Neustädter Wald und Stobbendorf,

Donnerstag, den 29. April c. für die Fischer in den Ortschaften Grenzdorf A und B, Bodenwinkel, Vogelsang, Pröbbenau, Liep, Kahlberg, Voglers, Neukrug und Polsky, von Morgens 8 Uhr ab, im hiesigen Amts-Locale angesetzt.

Die Bestimmungen und Tarifsätze in der oben allegirten Kreisblatts-Bekanntmachung bleiben in Anwendung.

Die Ortschulzen werden diese Bekanntmachung sogleich zur allgemeinen Kenntniß bringen.

Elbing, den 7. April 1852.

Königl. Domainen-Rent-Amt.

Hiemit warne ich einen Jeden, mein Land als Fußsteeg zu benutzen, widrigenfalls ich ihn zur gesetzlichen Strafe ziehen werde. Die Herren Orts-Vorsteher werden ersucht, dies ihren Eingesessenen bekannt zu machen.

Reichenberg, den 10. April 1852. Der Hofbesitzer Mollau.

Auction zu Russoczyn.

Freitag, den 23. April 1852, Vormittags 10 Uhr, werde ich auf gerichtliche Verfügung in Russoczyn öffentlich an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung

verschiedene Möbel, Haus- und Küchengeräthe und einige Betten

verkaufen. Fremde Gegenstände können eingebracht werden. Joh Jac. Wagner.

Auctions-Kommissarius.

Wiesen-Verpachtung.

Auf den Antrag des Ehrbaren Altstädtischen Fleischergewerks werde ich die demselben gehörigen vor dem Werderthore gelegenen

circa 80 Morgen Wiesen

zur diesjährigen Nutzung durch Heuschlag und Beackerung im Wege der Licitation verpachten. Termin hierzu ist auf

Montag, den 19. April d. J., Vormittags 10 Uhr,

an Ort und Stelle anberaumt und werden Pachtlustige eingeladen, sich zur Wahrnehmung dieses Termins im Bansemerschen Grundstücke, nahe der Neuendorfer Schmiede, zahlreich zu versammeln. Die Pachtbedingungen werden im Termin bekannt gemacht werden.

Nothwanger, Auctionator.

Aecht französisches Dünger-Gyps-Mehl erhält man ächt und billigst Hundegasse 348.

Auf dem adel. Güte Rexin ist reiner Sommerweizen zur Saat, so wie Wicken, Erbsen und weißer Klee zum Verkauf.

Gemahlenen Düngergyps, bester Qualität, verkaufe ich **von heute ab** zum Preise von **13 Silbergroschen** pro Centner.

Dirschau, den 4. April 1852. A. Preuß, jun.

Meine Wohnnng ist jetzt Fischmarkt und Altstädtischen Graben-Ecke 1824.

Meyer, Bezirksfeldwebel.

Drei neue engl. Drehmangeln von versch. Größe u. Construction st. Schneidemühle 458. zur Ansicht und Verkauf.

Sehr schönen, weißen schweren Saathafer erhält man Hundegasse No. 348.

Aecht französisches Dünger-Gyps-Mehl erhält man ächt und billigst Hundegasse No. 348.

400 rtl. sind auf 1 ländl. Grundst., Danz. Gerichtsb., z. hab. Fraueng. 902.

Eine lebh. **Hakenbude** od. Krug wird Martini zu pachten gesucht Frauengasse 902.

Redacteur u. Verleger: Kreissekretair Krause. Schnellpressendr. d. Wedelschen Hofbuchdr. Danzig, Jopeng. 563